

Pressemitteilung

Dreimal Nachhaltigkeit

Die Hochschule Esslingen überreicht ihre Umwelterklärung für das Jahr 2024, ihr Klimaschutz- und ihr Mobilitätskonzept an Wissenschaftsministerin Petra Olschowski

Aller guten Dinge sind drei - auch wenn es darum geht, die Hochschule Esslingen nachhaltiger zu gestalten. Vertreter:innen der Hochschule Esslingen haben heute (23. Januar) der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, Petra Olschowski, am Rande der Tagung „Klimaschutz im Hochschulbereich“ gleich drei Publikationen überreicht: die Umwelterklärung 2024 im Rahmen des Umweltmanagementsystems EMAS (Eco Management and Audit Scheme), das Klimaschutz- sowie das Mobilitätskonzept der Hochschule.

„Unsere Hochschulen leisten einen bedeutenden Beitrag, um die Klimaziele des Landes zu erreichen. Über Forschung und Lehre hinaus prägen Ihre Klimaschutzaktivitäten die Akademikerinnen und Akademiker von morgen. Baden-Württemberg braucht diese gut ausgebildeten Fachkräfte, um die Herausforderungen des Klimawandels anzugehen. Deshalb unterstützen wir als Land Initiativen wie die Umwelterklärung und das neue Klimaschutz- sowie Mobilitätskonzept der Hochschule Esslingen nach Kräften“, sagt Wissenschaftsministerin Petra Olschowski.

„Wir sind sehr stolz darauf, dass wir nun schon seit zwölf Jahren mit unserem Umweltmanagementsystem die Umweltauswirkungen der Hochschule im Blick haben und kontinuierlich verringern. Zusätzlich haben wir mit dem Klimaschutzkonzept einen Plan zur Reduzierung unserer Treibhausgasemissionen entwickelt und nehmen gleichzeitig mit dem Mobilitätskonzept das Themengebiet nachhaltige Mobilität verstärkt in den Fokus“, sagt Prof. Dr. Markus Tritschler, Prorektor Gebäude und Infrastruktur.

Zu den Publikationen

Die [Umwelterklärung](#) wird jährlich im Rahmen des Umweltmanagementsystems EMAS erstellt und zeigt auf, wie sich die Umweltauswirkungen der Hochschule entwickeln und welche Maßnahmen zur Verbesserung des Umweltschutzes umgesetzt werden.

Mit dem [Klimaschutzkonzept](#) hat die Hochschule einen Plan zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen erstellt. Basierend auf der Treibhausgasbilanz der Hochschule wurden konkrete Maßnahmen unter Mitwirkung der Hochschulmitglieder entwickelt. Die Erstellung des Klimaschutzkonzepts wird von der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

Das [Mobilitätskonzept](#) zeigt auf, wie die Hochschule Mobilität nachhaltiger gestalten kann und damit einen Beitrag zur Reduzierung der Emissionen im Verkehrssektor liefern kann. Der Schwerpunkt liegt auf den Handlungsfeldern, Dienstreisen, Fuhrpark und Pendelverhalten. Die Erstellung des Mobilitätskonzepts wird vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg gefördert.

Esslingen/Stuttgart, 23. Januar 2025 /Hochschule Esslingen